

Newsletter 01/2013

Werkgemeinschaft Musik e.V. - Carl-Mosterts-Platz 1 - 40427 Düsseldorf

Vorsitzende:

Ursula Bongard
ursula.bongard@werk-gemeinschaft-musik.de

Geschäftsstelle:

Carl-Mosterts-Platz 1
 40477 Düsseldorf
 Telefon 0211/4693191
 Telefax 0211/4693159
geschaeftsstelle@werk-gemeinschaft-musik.de

www.werkgemeinschaft-musik.de

Juni 2013

Liebe Mitglieder der Werkgemeinschaft Musik!

In diesem Newsletter finden Sie folgende Themen:

- ³⁵/₁₇ Agnes Kraemer verstorben
- ³⁵/₁₇ Rückblick auf die Frühjahrsveranstaltungen
- ³⁵/₁₇ Einladung zu Mitgliedertag und Mitgliederversammlung
- ³⁵/₁₇ Ausblick auf die Tagungen der 2. Jahreshälfte
- ³⁵/₁₇ Das WGM-Notenarchiv gibt Material ab

Agnes Kraemer verstorben †

Nach langer Krankheit ist am 16.5.2013 Agnes Kraemer verstorben.

Agnes ist als Tochter von Karl Berg

von Kindesbeinen an bei unzähligen Veranstaltungen der WGM dabei gewesen. Sie engagierte sich später als Blockflöten- und Tanzreferentin, als Chorleiterin und zusammen mit ihrem Mann Thomas Kraemer als Leiterin einer Sommer-Wieswoche sowie des Weihnachtlichen Singens und Musizierens in St. Thomas.



Im Jahr 2006 rief sie zusammen mit ihrer Schwester Cäcilia und deren Mann Johannes Overbeck die erfolgreiche Osterwies für Kinder und Jugendliche ins Leben, an der sie wenige Wochen vor ihrem Tod noch als „gute Seele“ teilgenommen hat.

Zusammen mit ihrer Familie trauern wir um eine wunderbare Frau, die mit ihrem Charisma Jung und Alt berührt und sicher nicht nur in der WGM Spuren hinterlassen hat, die sie unvergessen sein lassen.

Auf unserer Homepage können Sie den Nachruf von Ulrike Sahn und Lorenz Overbeck lesen sowie die Predigt, in der Dr. Engelbert Felten sie im Requiem am 24.5.13 in Trier charakterisiert hat.

Rückblick auf die Frühjahrsveranstaltungen

An der **Osterwies** nahmen in diesem Jahr so viele Jugendliche teil wie nie zuvor: die LVHS Wies war ausgebucht. Bei der Führung durch die Wieskirche zum Thema "Engel", sangen alle vierstimmig das Lied: Gott hat mir längst einen Engel gesandt. Ein Teil der erarbeiteten Stücke wurde am Abschlussabend den Eltern vorgeführt, so auch das unter Leitung von Julia Specht einstudierte Musical "die Götterolympiade".

Neu im Referententeam war Clara Horbach, die als Chorleiterin die Arbeit, die Agnes Kraemer in den vergangenen Jahren aufgebaut hat, kompetent weitergeführt hat.

Auch in 2014 wird die Tagung wieder angeboten werden.

Mit einem Kammerkonzert in Haus Fuhr (Essen) beendete Peter Wuttke seine **Kammermusiktage für Bläser**. Die 10 Holzbläser, die 5 Tage

im Altenberger alten Brauhaus geprobt hatten, begeisterten das Publikum mit zeitgenössischen Kompositionen sowohl für 5 als auch für 10 Instrumente:

5

Johann Sobeck
4. Bläserquintett

György Ligeti
Sechs Bagatellen

Flöten: Claudia Halder, Jennifer Michevec
Oboen: Andrea Vitz, Hannah Beck
Klarinetten: Barbara Wasserhess, Michael Lill
Fagotte: Ilka Fladung, Christian Schmidt
Hörner: Manuela Mierzyn, Fabian Rosenthal

Leitung: Peter Wuttke

Samstag 6. April 2013 18 Uhr
Konzert
Haus Fuhr, Heckstr. 10, Essen Werden Eintritt frei, Spenden erbeten

10

Salomon Jadassohn
Serenade op.104

Florent Schmitt
op. 54 Lied et Scherzo

WERK GEMEINSCHAFT
MUSIK e.V.

Fotos & Gestaltung: Barbara Wasserhess

Zu den diesjährigen **Frühjahrsmusiktagen** mit dem Thema „**Highlights neuer Chormusik – vokal und instrumental**“ versammelten sich am Christi Himmelfahrts - Wochenende SängerInnen und Instrumentalisten in der Musikakademie Schloss Alteglofsheim in der Nähe von Regensburg.

DMD Dr. Marius Schwemmer stellte vierstimmige Kompositionen zeitgenössischer Komponisten vor. Dabei „plauderte“ er gelegentlich „aus dem Nähkästchen“, wenn er über die Entstehung einzelner Werke oder den persönlichen Kontakt zum Komponisten erzählte. Vertonungen des „Sub tuum praesidium“ von Colin Mawby und von Teilen des Ordinariums von Albert Frey kamen in der Gemeindemesse in der Pfarrkirche

von Altglofsheim am Sonntag zur Aufführung.

Neue geistliche Lieder stellte Gerhard Berger in einem eigenen Workshop vor. Er begeisterte mit z.B. Auszügen aus der „Kleinen Latin-Messe“ von Martin S. Müller oder einzelnen Liedsätzen von Alejandro Veciana („Bleib, Engel, bleib“) und Robert Haas („Geht und sagt ihnen“).

Es war ein beeindruckendes Erlebnis, in den Räumen des alten Schlosses unter den restaurierten barocken Deckengemälden zu musizieren.



Dazu passte dann die so gar nicht zeitgenössische Instrumentalmusik, die im Arbeitskreis Kammermusik geprobt wurde: unter den Teilnehmern gab es einige Streicher sowie Flötistinnen. Mit Roswitha Krol und Felicitas Wember an den Soloflöten kamen sowohl bei den abendlichen Meditationen in der Schlosskapelle als auch während der Sonntagsmesse mehrere Sätze eines Konzertes von G. Ph. Telemann zur Aufführung. Alte und neue Musik ergänzten sich wunderbar zu einer würdigen und feierlichen Ausgestaltung der Liturgie.

Eine Literaturliste aller vorgestellten Chorwerke mit Angaben zu ihren Erscheinungsorten finden Sie im Zusammenhang mit einem Bericht des Teilnehmers Vinzenz Krol über die

Tagung auf unserer Homepage.

Einladung zu Mitgliedertag und Mitgliederversammlung am 28.9.13

Nach dem Erfolg des 1. Mitgliedertages in 2012 laden Vorstand und Führungskreis für 2013 wieder zu einem Mitgliedertag ein, der am 28.9.13 im Pfarrheim von St. Barbara in Mühlheim-Dümpfen stattfinden wird.



Auf Anregung einiger Mitglieder möchten wir die Veranstaltung auch für Nicht-Mitglieder öffnen, die Interesse daran haben, unter der Leitung von Burkard Kölsch im Chor zu singen und die Abendmesse musikalisch mit zu gestalten. Selbstverständlich sind sie dann als Gäste auch zur **Mitgliederversammlung** eingeladen, die um 16.30 Uhr stattfinden wird. Eine gesonderte Einladung dazu wird Ihnen rechtzeitig zugesandt werden.

Der Mitgliedertag endet mit einem gemeinsamen Abendessen und einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrsaal. Details entnehmen Sie bitte der Homepage.

Ausblick auf die Tagungen der 2. Jahreshälfte

Die **Chor- und Orchesterwochen** in der LVHS **Wies** sind für den kommenden Sommer wie immer sehr gut besucht. Auch die im vorigen Jahr erstmalig angebotene 5. Wieswoche freut sich über steigende Teilnehmerzahlen.

In diesem Jahr wird es einen Kinderchor geben, der den entsprechenden Part in John Rutters „Mass of the children“ sowie ein eigenes Programm einstudieren wird. Für alle Gruppen werden noch Anmeldungen entgegen genommen. Für das Orchester von **Wies 5** werden vor allem **Violinen** gebraucht!

Die Termine der Abschlusskonzerte in der Wieskirche, die immer einen Besuch wert sind, finden Sie auf unserer Homepage und im Jahresprogramm unter der Ausschreibung der jeweiligen Woche.

Zum Musizieren im **Gambenconsort** laden wir für ein Wochenende im September wieder nach Limburg ein.



Bei entsprechender Teilnehmerzahl werden 2 Ensembles gebildet, die für die gesamte Tagung zusammen bleiben. Die Einteilung wird von den beiden Kursleiterinnen vorgenommen. Am Samstagmittag tauschen die Dozentinnen die Gruppen, so dass jedes Ensemble mit beiden Musikerinnen musizieren kann.

Täglich wird zum geistlichen Morgenlob eingeladen. Am Samstagabend

findet im Haus ein Gottesdienst statt, den die beiden Ensembles evt. musikalisch mit gestalten.

Von diesem Jahr an liegt die Leitung der **Chor- und Instrumentalwoche am Seddiner See** dankenswerter Weise in den Händen von Hans-Martin Meckel, der den TeilnehmerInnen der vergangenen Jahre bereits als Referent für historische Blasinstrumente bekannt ist. Er wird als Nachfolger von Michael Witt, der diese Tagung ins Leben gerufen hatte, dafür sorgen, dass die Veranstaltung weiterhin im Programm der WGM bleiben kann.



Die Chorleitung wird in diesem Jahr Dr. Kai Schulze-Forster übernehmen.

An dieser Stelle möchten wir besonders Wolfgang Puwalla und Hubert Pfeil dafür danken, dass sie sich nach dem überraschenden Tod von Michael Witt im vergangenen Jahr für die Fortsetzung der Musikwoche eingesetzt haben.

Das **Weihnachtliche Musizieren in St. Thomas** wird auch in diesem Jahr stattfinden. Wir sind mit einem Chorleiter, der die Arbeit von Agnes Kraemer fortführen wird, im Gespräch und bitten darum, sich unbedingt wie gewohnt anzumelden!

Für alle Veranstaltungen im Herbst und

Winter sollten Sie sich möglichst bald über unsere Homepage anmelden.

Hier eine Übersicht:

- Consort-Wochenende in Limburg (13.9. - 15.9.2013)
- Mitgliedertag in Mühlheim am 28.9.2013
- Chor- und Instrumentalwoche am Seddiner See (1.10. - 7.10.2013)
- Classic_goes_rock_pop_jazz in Essen-Kettwig (30.10. - 3.11.2013)
- Weihnachtliches Singen und Musizieren in St. Thomas (27.12.- 31.12.2013)
- 50.Chor- und Instrumentaltage in Essen-Kettwig (27.12. - 31.12.2013)

Das WGM-Notenarchiv gibt Material ab

Die WGM hat über die Jahre viel Notenmaterial angesammelt, das in der Geschäftsstelle im Jugendhaus Düsseldorf gelagert wird. Es handelt sich hauptsächlich um Chornoten von Komponisten der Werkgemeinschaft. Dieses Material lagerte seit Jahrzehnten in Kisten, ohne dass jemand gewusst hätte, was in welchen Mengen vorhanden ist. Führungskreismitglied Christian Dahm hat sich daraufhin die Mühe gemacht, die Bestände komplett zu sichten und in einer Excel-Tabelle zu erfassen, damit die Chorleiter der verschiedenen Wochen auf einzelne Werke zugreifen und sie einstudieren können. Vielen Dank dafür!

Inzwischen hat sich heraus gestellt, dass dieses Material in den verschiedenen Chortagungen aber nicht verwendet wird. Deshalb geben wir das Notenmaterial gerne an unsere Mitglieder (oder andere Interessenten) gegen eine Spende ab.

Mit dabei sind z.B. Psalmvertonungen von Fritz Schieri, Erna Woll, Bertold Hummel, Ernst Pfiffner, Karl Marx, Richard Rudolf Klein, Hans Peter Haller, Heino Schubert, Anton Stingl, Erhard Quack und J.F.Doppelbauer, das Apostolische Glaubensbekenntnis und ein Gloria von Heinz Martin Lonquich, die Schwetzingen Kindermesse von Bernhard Krol sowie zahlreiche Vertonungen einzelner Bibelverse und weltlicher Texte.

Eine vollständige Liste der Werke können Sie auf der Homepage einsehen.

Wenn Sie an einem oder mehreren Werken interessiert sind, setzen Sie sich bitte mit Christian Dahm (christian.dahm@werkgemeinschaft-musik.de) in Verbindung. Den Weg der Notenübergabe werden wir mit Ihnen persönlich abklären. Am einfachsten wäre es, wenn wir die Noten zum Mitgliedertag mit nach Mühlheim bringen und dort übergeben könnten. Deshalb melden Sie Ihre Wünsche doch bitte bis zum **15.9.2013** an.

Wenn Sie selbst Anregungen für die Arbeit von Vorstand und Führungskreis haben oder für WGM-Mitglieder interessante Informationen weitergeben möchten, dürfen Sie uns gerne auch direkt per E-Mail kontaktieren. (vorname.nachname@werkgemeinschaft-musik.de). Wir freuen uns über persönliche Kontakte und hoffen, so die WGM lebendig zu halten.

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer und grüßen herzlich,

*Ursula Bongard
German Geiger
Sebastian Erpenbeck*